

Netzwerk für Menschen mit Behinderung

Netzwerk für Menschen mit Behinderung

Dank der Vervielfachung unserer Kooperationspartner und österreichweiter Kommunikationsmaßnahmen konnten wir die Anzahl unserer Jobangebote seit Jänner um rund 40 Prozent steigern“, freut sich Gregor Demblin, Career Moves Corporate Communications Manager.

Die österreichische Job-Plattform verzeichnete seit Jahresbeginn 20.100 Zugriffe von über 5000 Interessenten aus insgesamt 36 Ländern. Seit der Reform des Kündigungsschutzes wurden auf Career Moves 120 neue Jobangebote online gestellt. Fast die Hälfte davon können mit Seh-, Hör- oder Bewegungseinschränkungen ausgeübt werden, 45 Jobangebote richten sich konkret an seh-, 53 an hör- und 71 an bewe-



Gregor Demblin, Manager der Plattform Career Moves

gungseingeschränkte Menschen. „Career Moves setzt neben der Online-Vermittlung auf die Vernetzung von Unternehmen und Betroffenen mit einschlägigen behördlichen Einrichtungen und Organisa-

tionen in ganz Österreich“, erklärt Wolfgang Kowatsch, Geschäftsführer der Online-Jobbörse Careesma, dem Projektträger der Initiative. Diese Vernetzung macht die Plattform nicht nur für neue

Unternehmen, sondern auch für geeignete Kandidaten interessant. Langsam, aber sicher geht es also in die richtige Richtung: Eine Behinderung bedeutet nicht mehr zwangsläufig weniger Chancen im Berufsleben.

Das wäre auch schade, denn „viele Menschen mit Behinderung bringen nicht nur die gleiche Leistung wie ihre nicht behinderten Kollegen, sondern besitzen sogar spezielle Zusatzqualitäten“, betont Demblin, der als Betroffener genau weiß, wovon er redet. Sie seien es nämlich gewohnt, sich überall im Leben gegen Widerstände durchzusetzen und müssen viele Rückschläge hinnehmen - außergewöhnliche Fähigkeiten, die Behinderte für schwierige Aufgaben im Berufsleben geradezu prädestinieren.